

## KI-KARRIEREPROGRAMM

### **KI-Nachwuchstalente fördern: „AI Career Kickstart Program“ startet neue Bewerbungsrunde**

**Im vergangenen Herbst startete das gemeinnützige appliedAI Institute for Europe das „AI Career Kickstart Program“, das Studierenden ermöglicht, fundiertes Wissen über die Entwicklung professioneller Machine Learning-Systeme aufzubauen und in der Praxis umzusetzen. Die sechsmonatige Trainingsphase des ersten Jahrgangs wurde Ende April erfolgreich abgeschlossen. Nun geht das Trainings- und Karriereprogramm für die Studierenden in den Praxisteil über. Zeitgleich beginnt die neue Bewerbungsphase.**

**München, 6. Juni 2024** – Das appliedAI Institute verfolgt die Vision, eine gut vernetzte europäische KI-Community mitzugestalten und Professionals zu befähigen, Trustworthy AI zu entwickeln und anzuwenden. Um hier bereits bei Studierenden zu starten, wurde unter anderem das Karriereprogramm „AI Career Kickstart Program“ ins Leben gerufen. Ziel des Programms ist es, KI-Nachwuchstalente in einer theoretischen und einer praxisorientierten Phase zu fördern sowie eine Brücke zwischen der akademischen Welt und den Anforderungen der Industrie zu schlagen. Die Studierenden erlangen praktische Erfahrungen im Bereich vertrauenswürdige KI und die Unternehmen profitieren von frischen Ideen und innovativen Lösungsansätzen.

Die Teilnehmenden des ersten Jahrgangs gehen nun nach Abschluss des Trainingsprogramms in den praxisorientierten Teil über. Dafür absolvieren sie ein drei- bis sechsmonatiges Praktikum bei den Unternehmen EnBW, Bosch, Porsche, Porsche Digital, G+D oder der appliedAI Initiative. Zeitgleich beginnt ab sofort die Bewerbungsphase für den zweiten Durchgang des Programms, der im Oktober 2024 startet.

„Die Trainingsphase des ersten Jahrgangs war ein voller Erfolg. Es freut uns sehr zu sehen, dass wir mit unserem AI Career Kickstart Program praxisrelevante KI-Lücken schließen konnten“, so Dr. Frauke Goll, Geschäftsführerin des appliedAI Institute for Europe.

### **ML-Modell sagt Gesundheitszustand in Wäldern voraus**

Im Rahmen der sechsmonatigen Trainingsphase des Programms haben die Teilnehmenden in Kooperation mit der Non-Profit Organisation „Aktion Baum“ aus Hamburg und dem Institut für Waldschutz anhand modellierter Satellitendaten ein Machine Learning-Modell (ML-Modell) erstellt. Anhand dieses Modells lässt sich die Blattdichte in Wäldern vorhersagen, die mit der Luftqualität, Biodiversität und dem Gesundheitszustand des Waldes korreliert. Darüber hinaus standen der Wissensaufbau, die Entwicklung eines ML-Prototypen sowie ein AI Career Coaching in dieser Phase im Vordergrund.

„Die Teilnehmenden des Programms haben uns widerspiegelt, dass wir ihnen relevante Kenntnisse für die Entwicklung robuster KI-Systeme vermitteln können, die die Lücke zu den Industriestandards schließen“, erläutert Dr. Paula González Avalos, Head of AI Academy und Programmverantwortliche. „Genau das war unser Ansatz. Unser Programm unterstützt sowohl bei technischen als auch bei Soft Skills.“

Jonas, Masterstudent der Informatik an der TU München, bestätigt dies: „Das vermittelte Wissen im Rahmen des AI Career Kickstart Program reicht von nicht-technischen Feststellungen wie Projekt- und Risikomanagement für KI-Anwendungen bis hin zu technischen Aspekten wie Best Practices im Software-Engineering für KI und der Anwendung von MLOps-Prinzipien. Darüber hinaus erhält man das notwendige Wissen und die Unterstützung, um seine eigene Karriere im Bereich KI zu planen und voranzubringen.“ Valentina, ebenfalls Masterstudentin an der TU München, ergänzt: „Das Programm des appliedAI Institute ist eine großartige Gelegenheit, seinen Horizont und sein Wissen zu erweitern, ein Verständnis für verschiedene Rollen in der KI-Branche zu gewinnen und verschiedenen Phasen der ML-Projektentwicklung kennenzulernen.“

### **Neue Bewerbungsphase startet**

Am 11. Oktober geht das Programm in die zweite Runde. Wie auch im vergangenen Jahr, richtet sich das praxisorientierte Training an Studierende in datenbezogenen Studiengängen. Sie erhalten wertvolle Einblicke in die Entwicklung von professionellen ML-Systemen in der Industrie, nehmen an interessanten Workshops mit KI-Expert:innen teil und haben die Möglichkeit, sich ein Netzwerk aus KI-Talenten und -Expert:innen aufzubauen.

„Unser Ziel ist es, Studierende optimal auf ihre KI-Laufbahn vorzubereiten und gleichzeitig mit ihnen eine Zukunft im Zeitalter vertrauensvoller KI zu gestalten. Nach den positiven Erfahrungen beim ersten Durchlauf freuen wir uns sehr auf die Bewerberinnen und Bewerber für die zweite Runde im Oktober“, sagt Dr. Goll. „Eine fundierte KI-Ausbildung beruht auf theoretischem Wissen, das in der Praxis eingesetzt wird. Unser Programm macht das möglich.“

### **Weitere Informationen zu dem Programm und zur Anmeldung finden Sie hier:**

[Informationen für Studierende](#)

[Informationen für Unternehmen](#)

+++

### **Über das gemeinnützige appliedAI Institute for Europe**

Das appliedAI Institute for Europe hat sich zum Ziel gesetzt, das europäische KI-Ökosystem zu stärken, Forschung im Bereich KI voranzutreiben, Wissen rund um KI zu entwickeln, vertrauenswürdige KI-Tools bereitzustellen und Bildungs- sowie Interaktionsformate rund um hochwertige KI-Inhalte zu schaffen.

Als gemeinnützige Tochtergesellschaft der appliedAI Initiative wurde das Institut 2022 in München gegründet. Die appliedAI Initiative selbst ist ein Joint Venture aus UnternehmerTUM und IPAI. Die Leitung des Instituts obliegt Dr. Andreas Liebl und Dr. Frauke Goll.

Das appliedAI Institute for Europe stellt die Menschen in Europa in den Mittelpunkt. Es verfolgt die Vision, eine gemeinsame KI-Community zu formen und hochwertige Inhalte im Zeitalter der KI für die gesamte Gesellschaft bereitzustellen. Durch die Förderung von vertrauenswürdiger KI beschleunigt das Institut die Anwendung dieser Technologie und stärkt Vertrauen in KI-Lösungen.

Mit einem Fokus auf Wissensentwicklung, Forschung und der Bereitstellung vertrauenswürdiger KI-Tools bietet das appliedAI Institute for Europe eine wertvolle Ressource für Unternehmen, Organisationen und

Einzelpersonen, die ihre Kenntnisse und Fähigkeiten im Bereich KI erweitern möchten. Durch Bildungs- und Interaktionsformate ermöglicht das Institut einen intensiven Austausch von Expertise und fördert die Zusammenarbeit zwischen Akteuren aus verschiedenen Bereichen.

Das appliedAI Institute for Europe lädt Unternehmen, Organisationen, Startups und KI-Enthusiast:innen ein, von den vielfältigen Angeboten und Ressourcen des Instituts zu profitieren. Die appliedAI Institute for Europe gGmbH wird unterstützt durch die KI-Stiftung Heilbronn gGmbH.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.appliedai-institute.de](http://www.appliedai-institute.de)

---

### **Hinweis für Journalisten und Medienvertreter:innen:**

Wir bitten Sie höflich darum, aus Compliance-Gründen auf die korrekte Bezeichnung des appliedAI Institute for Europe zu achten. Das appliedAI Institute ist eine gemeinnützige Tochtergesellschaft der appliedAI Initiative und somit als eigenständiges Unternehmen zu behandeln.

---

### **Pressekontakt:**

Carolin Brockhausen

[appliedai-institute@schoesslers.com](mailto:appliedai-institute@schoesslers.com)

+49 160 602 8024

Max-Planck-Straße 7/9

97082 Würzburg